



# MultiGypsum

## Einlagen Gipshaftputz mit sehr guten Hafteigenschaften



- **speziell für Handverarbeitung**
- **Auftragsdicken von 5 - 30 mm**
- **Hohe Ergiebigkeit**

**Produkt** Einlagen-Gips-Leichttaftputz für Renovierungsarbeiten im Innenbereich. Aufgrund der kurzen Abbindezeit und der sehr guten Hafteigenschaften besonders geeignet für Beiputz-Reparaturarbeiten. Als Ausgleichsputz auf alte und neue Untergründe ohne Haftbrücke im Innenbereich.

**Zusammensetzung** Gesteinskörnung, Gips, Baukalk, Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.

- Eigenschaften**
- Durch die kurze Abbindezeit schneller Baufortschritt
  - Anwendung auf fast alle Untergründe
  - Keine Haftbrücke auf Beton
  - Hohe Haftfestigkeit
  - Höhere Schichtdicken bis 30mm in einer Lage möglich

- Anwendung**
- Überarbeitung von tragfähigen Farbanstrichen und Deckputzen
  - tragfähige Altputzflächen im Innenbereich
  - auf glattgeschalteten, trockenen saugfähigen Beton
  - Für Feuchträume nicht geeignet
  - zum Überarbeiten von Gipskarton- und Fermacellplatten
  - Für Feuchträume nicht geeignet

**Technische Daten** Druckfestigkeit:  $\geq 2 \text{ N/mm}^2$

	MultiGypsum
Größtkorn	1 mm
Verbrauch	ca. 1 kg/m <sup>2</sup> /mm
Ergiebigkeit	ca. 2.5 m <sup>2</sup> /Sack

**Lieferform** Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (40 Sack pro Palette = 1000 kg)

**Lagerung** Lagerung trocken, geschützt, kühl und frostfrei

**Lagerdauer** Die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten.

**Qualitätssicherung** Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

**Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

**Untergrund**

Der Untergrund muss sauber, trocken, abgebunden, staubfrei, fettfrei, frei von Ausblühungen, tragfähig, formstabil und frei von losen Teilen sein.

Nicht geeignet auf Öl- und Kalkfarben.

Tragfähigkeit des Untergrundes muss bei kritischen Untergründen durch eine Abrissprobe geprüft werden. Die maximale zulässige Restfeuchte bei Normalbeton beträgt 3 Masse-%.

**Verarbeitung**

Wasserzugabe 11 - 12 l/Sack ergibt ca. 25 l Nassmörtel. Händisch anmischen nur mit geeignetem Werkzeug oder mit dem Rührwerk. Nach dem Auftrag von multiGypsum mit der Kartätsche planeben abziehen. Nach dem Ansteifen zeitgerecht mit dem Gitterrabort für die nachträgliche Beschichtung (mineralische Deckputze) aufrauen.

Grössere Schichtdicken immer nass in nass auftragen. Technisches Merkblatt und allgemein anerkannte Regeln der Technik beachten!

Verarbeitungszeit ca. 30 Minuten

**Allgemeines und Hinweise**

Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5° C betragen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die Angaben in den technischen Merkblättern.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.